

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899**

339 (7.12.1899) Viertes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Viertes Blatt. Donnerstag den 7. Dezember (folgt ein fünftes Blatt.) 1899.

## Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 123574. II. Die Ernennung von Schägern der auf polizeiliche Anordnung getöteten Tiere für das Jahr 1900 betr.

### An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

In heutiger Bezirksratsitzung wurden gemäß §. 7 der Verordnung vom 26. Juni 1894, die Gewährung von Entschädigungen bei Seuchenverlusten betreffend (Ges. und Verordnungsblatt 1894, S. 284), als Sachverständige, aus welchen für die Dauer des Jahres 1900 die Schäger im Sinne jener Bestimmung zu berufen sind, folgende Personen bezeichnet und zwar:

#### Für Pferde:

1. **Beierthelm:** Bürgermeister Christian Braun.

2. **Blankenloch:** Amtsbürgermeister Karl Seitz.

3. **Büchig:** Landwirt Andreas Mohrhardt.

4. **Bulach:** Landwirt Josef Kastetter.

5. **Doglanden:** Bürgermeister Leo Pferrer.  
Gemeinderat Theodor Kastetter II.

6. **Eggenstein:** Löwenwirt Ludwig Red.

7. **Friedrichsthal:** Steuereinknehmer Albert Borell.

8. **Graben:** Bürgermeister Wilhelm Zimmermann.  
Tierarzt Ludwig Abel.

9. **Grünwinkel:** Landwirt Leopold Ruhn.

10. **Hagsfeld:** Bürgermeister Leopold Linder.

11. **Hochstetten:** Gemeinderat Karl Otto Hofmann.

12. **Karlsruhe:** Kaufmann Max Nägele.  
Privatmann Franz Josef Rebmann.  
Hauptmann a. D. Friedrich Fischer.

13. **Knielingen:** Gemeinderat Wilhelm Füh.  
Kaufmann Georg Jakob Mainzger VII.

14. **Leopoldshafen:** Gastwirt Karl Bomberg.

15. **Liedolsheim:** Tierarzt Albert Hierholzer.  
Schlenkwirt Christian Stuhlmüller.

16. **Linkenheim:** Ackerwirt Karl Schneider.

17. **Mintheim:** Gemeinderat Christian Friedrich Kastner.

18. **Müppurr:** Kronenwirt Friedrich Kraft.

19. **Mußheim:** Landwirt Daniel Haas.

20. **Spöck:** Gemeinderat Ludwig Hofheinz.

21. **Stafforth:** Bierbrauer Karl Mühl.

#### Für Rindvieh:

Landwirt Hieronymus Braun.

Ratschreiber Adolf Wilhelm Nagel.  
Gemeinderat Ludwig Haber.

Bürgermeister Wilhelm Fried.

Amtsbürgermeister Lorenz Luz.  
Gutsverwalter Otto Langenstein.

Gemeinderat Valentin Moos II.  
Fleischbeschauer Georg Kastetter.

Gemeinderat Wilhelm Endle.  
Landwirt Karl Friedrich Seufert.

Ratschreiber Friedrich Schöndhal.  
Kaufmann Christian Schöndhal.

Landwirt Friedrich Zimmermann.  
Gemeinderat Karl Hörner.  
Tierarzt Ludwig Abel.

Ratschreiber Leopold Ruhn.

Landwirt Johann Christian Müller II.

Gemeinderat Christian Groß.  
Gemeinderat Christian Wilhelm Krebs.

Schlachthausverwalter Friedrich Bayerbörfer.  
Wagner August Börner.  
Tierarzt August Öbrig.

Gutspächter Wilhelm Bollmer.  
Bürgermeister Jakob Ruf II.

Bierbrauer Friedrich Schreiber.

Landwirt August Oberacker.  
Landwirt Ernst Zimmermann.  
Tierarzt Albert Hierholzer.

Bürgermeister Jakob Zweder.  
Fleischbeschauer August Gottfried Nagel.

Landwirt Jakob Friedrich Kastner.

Gemeinderat Wilhelm Appenzeller II.  
Kronenwirt Friedrich Kraft.

Amtskronenwirt Ferdinand Bergdoll.  
Landwirt Daniel Haas.

Fleischbeschauer Ludwig Nonnenmacher.  
Bürgermeister Max Friedrich Hofheinz.

Schwanenwirt Wilhelm Heibt III.  
Landwirt Albert Wilhelm Gauer.

## 22. Teutschneureuth:

Kaufmann Friedrich Weinbrecht.

Bürgermeister Wilhelm Dahler.  
Alttronenwirt Friedrich Brunn.

## 23. Welschneureuth:

Stirchwirt Christian Ruf.

Kaufmann Heinrich Groß.  
Gemeinberath Friedrich Weiß III.

Die Bürgermeisterämter der Landgemeinden haben dies den Genannten mit dem Anfügen zu eröffnen, daß sie sich, **sofern sie noch nicht verpflichtet sind**, gelegentlich sonstiger Anwesenheit dahier zur Verpflichtung einzufinden haben.  
Wie geschehen, ist innerhalb 10 Tagen anher zu berichten.

Karlsruhe, den 28. November 1899.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

## Einladung.

Die Zeiten sind plötzlich sehr ernst geworden. Unverhofft sind blutige Kriege über Völker hereingebrochen, die sich keines Angriffes versehen und traurig war das Schicksal derer, die nicht für alle Fälle vorgesorgt hatten, um sich mit wirksamen Mitteln der modernen Kriegführung verteidigen zu können!

Das deutsche Volk, groß in der Entwicklung seiner geistigen und materiellen Kultur, darf nicht von der Willkür und Gnade anderer Mächte abhängig sein. Es kann sich fürder nur dann mit Ruhe seinen friedlichen Beschäftigungen hingeben, wenn seinem unergleichlich organisierten, jeden Feind abschreckenden Landheer eine ebenbürtige Seemacht zur Seite tritt.

Jedes echten Deutschen Herz schlägt höher bei dem Gedanken an eine große, den Völkern des Erdballs Achtung einflößende

## deutsche Flotte!

Die Zahl unserer Kriegsschiffe, die in dem neuen Flottengesetz von 1898 noch wesentlich auf den Schutz unserer Küsten berechnet war, reicht für die Aufgaben der Zukunft nicht mehr aus. In zwei Jahren hat sich die Weltlage so verändert, daß es im Augenblick keine dringendere Aufgabe für unser muthvoll fortschreitendes Volk giebt, als seine Rüstung zur See auf eine ausreichende Höhe zu bringen, um auch in ferneren Welttheilen die deutschen Interessen schützen zu können, ohne die heimathlichen Küsten zu entblößen.

Die stetige Vermehrung der Reichs-Einnahmen in Folge des wirtschaftlichen Aufschwunges gewährt die Mittel zum Flottenbau ohne Mehrbelastung.

Diese Ueberzeugung bricht sich täglich in weiteren Kreisen des deutschen Volkes Bahn. Hier handelt es sich nicht um eine Parteilache, sondern um eine Angelegenheit aller Deutschen. Das Wohl und Wehe eines jeden Einzelnen ist aufs Innigste mit der Machtstellung Deutschlands verbunden. Jeder, sei er Unternehmer oder Arbeiter, Katholik oder Protestant, gehöre er einer Partei an, welcher er wolle: er theilt das Schicksal des Reiches, das wir mit Stolz das unsrige nennen.

Um die allgemeine Ueberzeugung noch näher zu begründen, um schließlich der Volksmeinung einen entsprechenden Aus- und Nachdruck zu verleihen, veranstalten wir eine

## Volksversammlung

in der Festhalle, am Freitag den 8. Dezember, Abends 8 $\frac{1}{2}$  Uhr,

zu der alle deutschgesinnten Einwohner unserer Landeshauptstadt und der benachbarten Städte und Ortschaften hienit freundlichst eingeladen werden. Der Eintritt ist frei.

In dieser Versammlung werden außer hiesigen Persönlichkeiten drei auswärtige Redner auftreten, und zwar hervorragende Sachkenner, die Herren

Kapitänleutnant a. D. Bruno Weyer von Coblenz,  
Professor der Geschichte Dr. Dietrich Schäfer von Heidelberg und  
Weltreisender Dr. Neubaur von Berlin.

Wir beehren uns, zu dieser Versammlung auch Frauen und Jungfrauen höflichst einzuladen, mit dem Bemerkten, daß für sie die obere Gallerie vorbehalten wird.

**Mitbürger!** Erscheinet in großer Zahl, um eine Kundgebung zu Stande zu bringen, welcher Beachtung geschenkt werden muß!

Karlsruhe, 24. November 1899.

## Der im Anschluss an die Ortsgruppe des Alldeutschen Verbandes gebildete verstärkte Ausschuss:

22.

Ammon, Otto, Privatmann; Armbruster, Oskar, Professor; Augenstein, Baumeister; Ausschuss der vereinigten studentischen Korporationen der technischen Hochschule; Baumann, Baurath; Baumeister, Oberbaurath und Professor an der technischen Hochschule; Bayer, Gustav, Vorstand der Kunstgenossenschaft; Bergmann, A., Reallehrer; Beuchert, Fabrikant; Bittroff, Professor; Boeckh, Stadtrath; Boegler, Installateur; Boos, Karl, Stadtverordneter; Brand, Hermann, Fabrikant; Brauer, Hofrath und Rektor der technischen Hochschule; Brückner, Stadtpfarrer; Buch, Oberlandesgerichtsrath; Daub, Martin, Architekt; Dessart, Otto, Privatmann; Deuble, Ernst, Kaufmann; Devin, Hofuhrmacher; Diehm, Friedrich, Revisor; Dr. Dresler, Hofarzt; Dr. Eitel, Apotheker; Dr. Eller, Oberlandesgerichtsrath; Engesser, Baurath und Professor an der technischen Hochschule; Dr. Engler, Geheimrath und Professor an der technischen Hochschule; Fellmeth, Geistlicher Verwalter; Finé, Redakteur; Fischer, Herm., Professor; Flach, Chefredakteur; Frey, Ernst, Pfarrer; Freyheit, Uhrmacher; Giehne, Betriebsinspektor; Glaser, Stadtrath; Dr. Goldschmit, Professor; Gutsch, Herm., Druckereibesitzer und Verlagsbuchhändler; Gutting, Stadtverordneter; Haefner, August, Revisor; Hecht, Bankier; Herzog, Chefredakteur; Himmelheber, Stadtrath; Hoepfner, Stadtrath; Jahraus, Buchhändler; Junker, Karl, Fabrikant; Dr. Kaiser, Medizinalrath; Kaeslein, Kanzleirath; Karch, Alexander, Schreinermeister; Kern, Friedr., Stadtverordneter; Kern, Wilh., Fabrikant; Kuelle, Kommerzienrath; Kressmann, Major a. D.; Küter, Hoflieferant; Lenz, Kanzleirath; Leppert, Kaufmann; Lenz, Professor; Löhlein, Privatmann; Maul, Direktor; Mees, Lud., Architekt; Mühlhanser, Stadtpfarrer; Müller, Karl Friedr., Professor; Müller, Otto, Fabrikant; Muns, Karl, Privatmann; Ostertag, Stadtverordneter; Rapp, Stadtpfarrer; Dr. Resch, prakt. Arzt; Rohde, Stadtpfarrer; Rothmund, Oberdomäneninspektor; Schleich, Stadtrath; Schmidt, Vorsitzender des Badischen Handwerkerverbandes und des Karlsruher Handwerkervereins; Dr. Schneider, Rechtsanwalt; Dr. Scholl, Professor an der technischen Hochschule; Schüffele, Stadtrath; Schwarze, Franz, Fabrikant; Dr. von Seyfried, Hofrath; Sinner, Robert, Generaldirektor; Specht, Stadtschulrath; Spitzmüller, Wilhelm, Stadtverordneter; Ströbe, Hofapotheker; Dr. Süßle, Rechtsanwalt; Thiergarten, Buchdruckereibesitzer; Dr. Troß, prakt. Arzt; Ulrich, Buchhändler; Vogel, Buchdruckereibesitzer; Dr. Weckesser, Professor; Wegrich, Ernst, Direktor; Wilfer, Stadtrath; Dr. Winkelmann, Professor; Zinz, Färbereibesitzer; Zinser, Architekt.

## Flotten-Versammlung

am 8. Dezember 1899, Abends 8 1/2 Uhr.

### Nähere Bestimmungen.

Die Festhalle wird um 8 Uhr geöffnet.  
Der Zugang zum Saal geschieht durch die beiderseits befindlichen Kleiderablagen.  
Der Haupteingang bleibt (des Zuges wegen) geschlossen.  
Der Zugang zu den Emboren geschieht sowohl für nummerierte als für unnummerierte Sitze entweder vom Festhalleplatz aus über die neuen Treppen oder durch die beiderseitigen Kleiderablagen.  
Vereine, welche für ihre Mitglieder Plätze besammeln haben wollen, können am Freitag den 8. ds. Mts., Nachmittags zwischen 3 und 4 Uhr, belegen. Man wolle Karten mit Namen des Vereins mitbringen, um sie an den Stühlen zu befestigen.  
Die Vorträge beginnen wenige Minuten nach 8 1/2 Uhr. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.  
Die Vereine, welche Plätze belegt haben, werden gut thun, schon sehr frühzeitig einen Vertreter in den Saal zu senden, damit die belegten Plätze nicht durch Unberufene eingenommen werden.  
Die belegten aber nicht besetzten Plätze im Saal und auf der unteren Gallerie werden um 8 1/2 Uhr frei gegeben.  
Die Herren Mitglieder des verstärkten Ausschusses werden gebeten, sich behufs Empfang der Gäste zeitig in der Festhalle einzufinden. Ihre Plätze befinden sich auf dem ersten Absatz der Musikbühne.

22.

### Der Geschäftsleiter.

## Flotten-Versammlung

am 8. Dezember in der Festhalle.

Auf mehrfachen, aus dem Publikum geäußerten Wunsch wurde beschlossen, daß vorbehaltene nummerierte Plätze auf der rechten Seite der Festhalle-Gallerie zum Preis von 1 Mk. abgegeben werden, jedoch nur an Damen. Die Karten sind von Mittwoch an bei Herrn Buchhändler Ulrich, Kaiserstraße, zu haben.

### Der Geschäftsführer.

## Deutsche Kolonialgesellschaft.

### Abtheilung Karlsruhe.

An der Veranstaltung der Volksversammlung zur Erörterung der Flottenfrage in der Festhalle am Freitag den 8. Dezember, Abends 8 1/2 Uhr, ist auch unsere Gesellschaft beteiligt.

Wir eruchen unsere verehrlichen Mitglieder sich mit ihren Familiengliedern zu dieser vaterländischen Kundgebung von höchwichtigem, aktuellem Interesse recht zahlreich einzufinden zu wollen.

Reservierte Plätze auf der Gallerie sind für Damen zu 1 Mark bei Herrn Buchhändler Ulrich zu haben.

Das Nähere ist aus dem zur Veröffentlichung gelangenden allgemeinen Programm zu ersehen.

### Der Vorstand.

21.

## Herberge zur Heimath. — Bitte um Weihnachtsgaben.

41. Beim Herannahen des Weihnachtsfestes richten wir an alle Freunde unserer Anstalt die herzlichste Bitte, uns zur Bereitung einer Weihnachtsgabe für die bei uns einkehrenden wandernden Handwerksgehilfen und Arbeiter mit geeigneten Gaben oder Geld zum Ankauf von solchen freundlichst unterstützen zu wollen.

Die Unterzeichneten sind zur Annahme von Gaben gerne bereit.

### Der Verwaltungsrath.

Wilk. Schleich, Stadtrat, Vorsitzender, Adlerstr. 28, oder Südensstr. 7, Chr. Billing, Bauunternehmer, Wilhelmstr. 9, W. Ebersberger, Privatier, Werderstr. 20, W. Freudenberger, Postassistent, Söfienstr. 66, Chr. Grimm, Privatier, Kaiserstr. 36, Febr. Ad. von Marschall, Geh. Legationsrath, Mollstr. 3, L. Mühlhäuser, Stadtpfarrer, Waldhornstr. 11, Aug. Pfetsch, Uhrmacher, Kriegerstr. 12, Ad. Schenkel, Bergmeister, Werderstr. 82, sowie Ad. Scharrer, Hausvater, Adlerstr. 28.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 47 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, unter Glasverglasung, an eine einzelne Dame oder ältere Leute auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Vormittags und Näheres im 2. Stock zu erfragen.

\* 21. Kaiserstraße 75 ist 3 Treppen hoch eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Zubehör per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres daselbst im Schuladen.

— Kriegstraße 104 ist der 2. Stock mit 7 Zimmern und Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

\* 21. Luitensstraße 62 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

51. Waldstraße 52 ist zwei Treppen hoch eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

## Hirschstraße 1, parterre,

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten. 31.

## Vorholzstraße 13

\* 51. (Ecke der Karlstraße)

ist auf 1. April eine Wohnung, bestehend aus acht Zimmern, Bad und sonstigem reichlichen Zugehör, zu vermieten. Einzusehen von 11—1 und 4—6 Uhr. Näheres im Parterre zu erfragen.

## Elegante Herrschaftswohnungen.

— Auf dem Kaiserplatz sind auf sofort oder 1. April 1900 Wohnungen, bestehend aus je 8 zum größten Theil sehr geräumigen Zimmern und großer Glasveranda, zu vermieten. Reichliches Zugehör, moderne Ausstattung. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

## Lammstrasse 12,

1 Treppe hoch, ist per 1. April 1900 eine schöne, geräumige Wohnung von 5 grossen Zimmern, für Aerzte, Anwälte besonders geeignet, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

## Zimmer zu vermieten.

Ein helles, einfach möbirtes Mansardenzimmer ist an zwei ruhige Arbeiter sofort zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 11 im Laden.

— Luitensstraße ist im 4. Stock des Seitenbaues ein großes Zimmer mit Kochofen und Wasserleitung, sowie Entwässerung und Keller sofort oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

\* Gottesauerstraße 23 ist an einen anständigen Herrn oder solides Mädchen sogleich ein Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus, 2. Stock.

## Zimmer mit Pension.

\* Karlstraße 21, eine Treppe hoch rechts, ist ein gut möbirtes Zimmer an zwei Herren mit ganzer Pension auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

## Zimmer-Gesuch.

\* Junger Kaufmann sucht auf 1. Januar in Mitte der Stadt ein gut möbirtes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 8534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## 8000—10000 Mk.

auf erste Hypothek à 4 1/2 % für Stadt oder Land gegen guten Verlag (nicht über 50 % der Taxe) sofort auszuleihen. Gefällige Offerten sind unter Nr. 8529 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## 9000 Mark

auf II. Hypothek — und 6 1/2 % der stadträtlichen Schätzung — zu 5 % per 1. Januar aufzunehmen, bezw. zu cediren gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 8526 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Dienst-Anträge.

21. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, wird per 1. Januar 1900 gesucht. Näheres Kaiserstraße 191.

Ein solides, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 2. Januar Stelle. Näheres Kaiserstraße 88 im Weißwaarengeschäft.

\* Ein junges, ehrliches, reinliches Mädchen wird zu einer kleinen Familie auf 1. Januar gesucht. Nur Solche, denen gute Empfehlungen zur Seite stehen, wollen sich melden: Amalienstraße 27 im 3. Stock.

## Zeichner,

geübt in Blumen und Ornament, gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 8533 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Mädchen-Gesuch.

\* 21. Zwei Mädchen, im Waschen und Bügeln gut bewandert, mit guten Zeugnissen versehen, werden für nach Schottland gesucht. Dieselben haben auch etwas Hausarbeit zu übernehmen. Reise wird vergütet. Lohn 27 Mark pro Monat. Näheres zu erfahren Scheffelstraße 68 im 4. Stock links.

## Lehrling

für ein hiesiges Federgeschäft (ou gros) gesucht. Eintritt Januar. Offerten unter Nr. 8465 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

## Stickerien

werden angenommen: Werderstraße 13, Seitenbau, 3. Stock.

## Haus-Verkauf.

31. Ein sehr gut rentirendes, neues Haus mit Doppelwohnungen von je 3 Zimmern und Küche, vor dem Durlacherthore, ist unter den denkbar günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Auch wird ein Restkauffchilling oder Bauplatz als Zahlung angenommen. Gefl. Offerten unter Nr. 8530 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Verkaufs-Anzeigen.

\* 31. Ein Tafelklavier, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 8 im 1. Stock.

**Gaud-Verkauf.**  
 \*6.1. In bevorzugter, freier Lage der Südweltstadt ist anderweitiger Unternehmung halber ein schönes, 4 stöckiges 6 Zimmerhaus, in dem jedes Zimmer besonderen Eingang hat, Bad, Speisekammer, geräumigen Hof und Garten, zu verkaufen. Interessanten erfahren Näheres unter Nr. 8423 im Kontor des Tagblattes.

\*3.2. **Unterricht**  
 in Mathematik u. Stenographie ertheilt ein Kandidat der Ingenieur-Wissenschaften. Anfragen sind unter Nr. 8483 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Walzer-Unterricht.**  
 6.6. **Einzelstunden!**  
**Aug. Ehmer, Amalienstraße 25.**

**Geschäftsverlegung.**  
 Das Bergolbergergeschäft von **J. A. Leiner, Leopold Ziegler's Nachfolger**, befindet sich von heute an in der **Waldstraße 17** (früher Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße), und empfehle ich mich zum Einrahmen und Neuergoldnen von Bildern, Bleichen von alten Kupferstichen, Stahlstichen etc.  
**J. A. Leiner,**  
 - Leop. Ziegler's Nachf.,  
 Kunsthandlung und Bergolbergergeschäft,  
 Waldstraße 17.

**Deutscher Sekt**  
 von **Michael Oppmann,**  
 Kgl. Bayer. Hof-Schaumweinfabrik  
**Würzburg,**  
 Königswein u. Sparkling-Stein,  
 feinste Marken mit 14 höchsten Auszeichnungen,  
 Inhaber der goldenen Medaille des Königl. Bayer. Civil-Verdienstordens.  
 Generalvertreter  
**Carl Weisser,**  
 Hirschstraße 1. Telephon 573.

**Special-Offerte!**  
 6 1/2 Pfd. extrafeines Blüthenmehl aus erster süddeutscher Mühle M. 1.10,  
 5 Pfd. feinste Vuderraffinade „ 1.40,  
 5 Pfd. schönste belesene neue Mandeln, frei von Schale und Bruch „ 4.50,  
 5 Pfd. schönste neue Haselnusskerne „ 3.15,  
 5 Pfd. feinsten Backhonig „ 2.75  
 4.1. bei  
**J. Lösch, Herrenstr. 35.**  
 Rüben, selbsteingemachtes Filder-Sauerkraut, Salzbohnen, Essig- u. Salzgurken, \*3.2.  
 sowie alle Sorten von Beilagen empfiehlt  
**Josef Heck,**  
 11 Leopoldstraße 11, neben der Schule.

\*3.1. **Wurstkartoffeln**  
 (beste Salatkartoffeln) sowie Speisekartoffeln (Magnum bonum) empfiehlt  
**Karl Zoller, Durlach.**

**Wurstkartoffeln!**  
 3.2. (beste Salatkartoffeln),  
**Blumenkohl**  
 sowie alle Sorten  
**Obst und Gemüse, Butter und Eier, saurer und süßer Rahm**  
 empfiehlt  
**Josef Heck,**  
 11 Leopoldstraße 11, neben der Schule.

**ff. Reina Eliza,**  
 1 Kiste 100 Stück Cigarren,  
**Mk. 6.50**  
 (Sumatra mit Java-Sabana),  
 - leicht - mittel - kräftig -  
 9.2. bei  
**Paul Kahle Nachfg.,**  
 126 Kaiserstraße 126.

**So lange Vorrath**  
 offerire ich eine gute Cigarre,  
**100 Stück Mark 3.90.**  
 Proben zu Diensten.  
**Paul Kahle Nachf.,**  
 20.3. 126 Kaiserstraße 126.

20.7. **Bergmann's Schuppen-Pomade**  
 beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch alle lästigen Kopfschuppen und wird für den Erfolg garantiert, à Fl. M. 1.- bei **Carl Roth,** Herrenstrasse 26, Friseur **G. Schneider,** Herrenstrasse 19, H. Biehler, Kaiserstrasse.

**J. Jundt, Friseur,**  
 Waldstrasse 19, Karlsruhe.  
 Haarschneide-, Rasir- und Frisir-Salon mit Gebrauch der neuesten Kopfbürstmaschinen. Größtes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.  
 Amerikanische Kopfdouche  
**Champooing,** das Beste zur Reinigung und Erhaltung der Haare  
**Damen-Salon** separat.  
 Specialität der neuesten Haararbeiten für Herren u. Damen.

**Gummi-Badewannen,** zusammenlegbar,  
**Gummi-Sitzkissen,** für die Reise,  
**Gummi-Wärmflaschen,**  
**Gummi-Wäsche,**  
**Gummi-Hosenträger,**  
**Gummi-Kämme,** 3.1.  
**Gummi-Spielkarten**  
 im Spezialgeschäft von  
**Aretz & Cie.,**  
 Telephon 219. Kreuzstraße 21.  
 Großherzogl. Hoflieferanten.

10.7. **Zahnweh.**  
 Dr. C. Kuhn's Kallodine 35 Pfg. Hier bei: **A. Kiefer,** Friseur, Kaiserstraße, sowie in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.

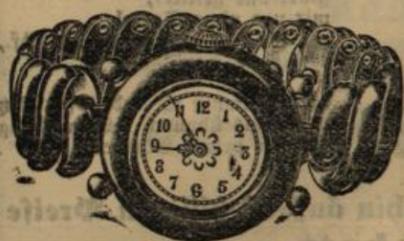
**Nützliche Weihnachts-Geschenke**  
 bereiten stets Freude, deshalb veräume niemand, 1 Carton à 3 Stück (M. 1.50) der in allen Familien so sehr beliebten Myrrholin Seife zu kaufen; dieselbe ist ein Product ersten Ranges und unübertroffen an Feinbeiten und vorzüglichen Eigenschaften zur Haut- und Schönheitspflege. Ueberall, auch in den Apotheken, erhältlich; nach Orten ohne Niederlage versendet die Myrrholin-Gesellschaft m. b. H. in Frankfurt a. M. 2 Cartons franco gegen Nachnahme von M. 3.-.

**Senden, Saden, Beinkleider, Röcke**  
 (weiß und farbig)  
 in nur gutem Stoff und bester Ausführung  
 empfiehlt 2.1.  
**G. A. Kühn,**  
 22 Erbprinzenstraße 22, nächst dem Ludwigsplatz.

**Bilderbücher, Gesellschaftsspiele**  
 und 9.2.  
**Selbstbeschäftigungen**  
 empfiehlt in schönster Auswahl  
 billigst  
**C. Garbrecht**  
 (Inh. C. Vohl),  
 Kaiserstraße 193/195, zwischen Herren- und Waldstraße.

**Christbaum-Confect**  
 in bekannter Ausführung versende die Kiste ca. 420 Stück für 3 Mark, die Kiste ca. 210 größere für 3 Mark per Nachnahme.  
**Dazu gratis 20 Goldsterne** und 10 Neujahreskarten.  
 Wiederverkäufern empfohlen.  
**A. Sommerfeld, Berlin,** Köpenickerstraße 78.

Photographie-Rahmen,  
Photographie-Kasten,  
Photographie-Album  
in grosser Auswahl bei  
**Friedrich Bloss,**  
Grossherzogl. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



**Armband-Uhren**  
in neuer, reicher Auswahl bei  
**C. Reinholdt Sohn,**  
Grossh. Hofuhrmacher, Kaiserstr. 179 a.

**J. L. Distelhorst,**  
Grossh. Hoflieferant,  
Waldstrasse 32.  
Staffeleien in grosser Auswahl.  
Säulen und Postamente in  
allen Holzarten.  
Wandschäfte und Consolen  
verschiedenster Art. 3.1.

Hübsche gute Cocosmatten  
zu 50, 80 Pf., Nr. 1.—,  
Nohrgittermatten, extra stark,  
zu 90 Pf., Nr. 1.20,  
extrafeine Thürvorlagen u. Läufer  
in jeder Grösse und Preislage bei

**Ries,** Friedrichsplatz 4,  
en gros, en détail. 3.1.  
Besen, Bürstenwaaren, Putzlücher.

Beim Fabrikant selbst hochfeine,  
preisgekrönte

**Pianinos**

in verschiedenen Holzarten. Keine Spesen  
für Klavierhändler und Ladenmiete,  
daher zu sehr billigen Preisen mit  
fachmännischer Garantie bei

**A. Ohnimus,**  
Pianofabrik und Lager,  
Amalienstrasse 37.

Wer will

rechte Lust erfahren,

isst  
**Schneewittchens Zuckerwaaren!**

Saure Bonbons per  
 $\frac{1}{4}$  Pfund 20 Pf.  
süsse Bonbons per  
 $\frac{1}{4}$  Pfund 20 Pf.  
Confect-Mischungen  
von 15 Pf. an,  
Pralinés von 25 Pf. bis 1 M.  
Arac-Bohnen per  $\frac{1}{4}$  Pfd.  
25 Pf.  
Cognac-Bohnen per  
 $\frac{1}{4}$  Pfund 60 Pf.

Princesse-Pralinés zu  
45 und 60 Pf.,  
echte Aachener Kräu-  
terprinten,  
Marzipan-Torten von  
40 Pf. bis M. 6.50,  
Tannenbaum-Bisquit  
von 15 Pf. an,  
cand. Früchte,  
Fantasie-Chocolade,  
Mokka-Chocolade,

Weihnachts-Chocol-  
Tafeln;

Specialitäten:  
hochfeine Bonbonniéren  
und Atrappen;

Für Kinder:  
mit Bonbons gefüllte  
Spielsachen von 10 Pf.  
an

und hundertertelei andere Artikel in vorzügl. Qualität zu billigsten Preisen empfiehlt angelegentlichst  
**Zuckerwaaren-Specialgeschäft „Schneewittchen“**  
2.1. Inhaber: Aurel von Jüchen, Kaiserstrasse 179.

Echte Mortadella di Bologna,  
do. Salametti,  
do. Gorgonzola,  
do. Parmesane,

2.1.

stets frisch auf Lager.

Herrenstrasse 25, **L. Puder,** Herrenstrasse 25.

Feinste Renaissance-

**Christbaumkerzen,**

in Carton, 20 Stück, in schönen Farben sortirt,

= per Carton 48 Pfg. =

Christbaum-Schmuck in grosser Auswahl.

Hamburger Engros-Lager,

**Max Michelsohn.**



**Taschentücher,**

= beste Fabrikate =

in Leinen und Batist, mit und ohne Sohlfaum,

**Spitzentaschentücher,  
seidene Tücher**

empfehlen bei größter Auswahl und billigsten Preisen

**Heinr. Cramer Nachf.,**

Kaiserstrasse 189.

**Kammgarnituren,  
Bürstenbretter,  
Schwammhalter,  
Manicules** 2.1.  
empfiehlt  
**Luise Wolf, Wwa.,**  
4 Karl-Friedrichstrasse 4.  
Niederlage sämtlicher Erzeugnisse  
von F. Wolff & Sohn.



**Hirsch-  
Geweibe**  
(Edel- und Damhirsch),  
**Rehweweibe,**  
Abwurfstangen,  
**Hirschhornwaaren**  
in schönster Auswahl  
empfiehlt billigst  
**Friedrich Weber,**  
2.2. Drechsler,  
207 Kaiserstrasse 207.

**Zu Weihnachtsgeschenken.**  
Badewannen aus Zink in jeder  
Größe, Sitzbadewannen, Kinder-  
badewannen, Badesöfen, ganze  
Bade-Einrichtungen, Eis-  
schränke, ein- und zweithürig, sehr  
solid und zu den billigsten Preisen bei  
**Karl Reinhold,**  
14 Akademiestrasse 14  
6.2. (Hinterhaus).

10.1. **HAUSFRAUEN!**  
Kauft Singers  
**HAUSHALTUNGS-  
BÜCH** Praktisch, Elegant  
Billig  
Reicher Inhalt 240 Seiten  
Verlag von Jos. Singer  
Strassburg i. E.  
Neu-Preis: 50 Pf. Neu  
Alle nicht erhältlich, franco vom Verlag für 70 Pf.

**Apollo-Theater,**  
• **Marionstrasse 16.**  
Donnerstag den 7. Dezember, Abends 8 Uhr:  
**Der böse Geist  
Empaci-Bagabundus.**  
Poffe mit Gesang und Tanz in 5 Akte v. Nestroy. 2.1.

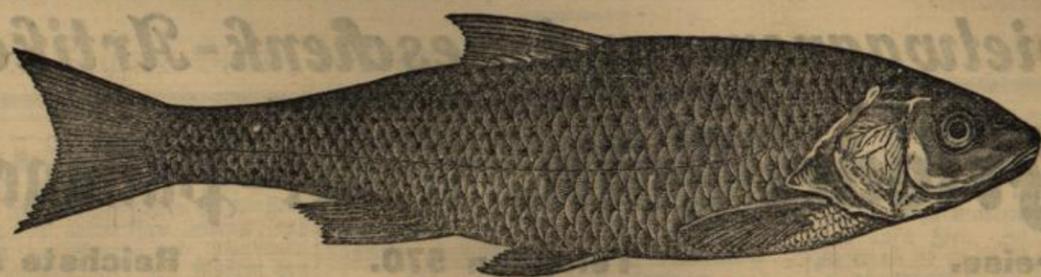
**Als  
passende praktische Weihnachtsgeschenke**  
empfehle:  
**Herren-Hemden,  
Herren-Nachthemden,  
Kragen u. Manschetten  
Chemisettes,  
Maass-Bestellungen**  
prima Elsässer Cretonné, bezw.  
Renforcé, mit leinener Brust, vor-  
rätig in allen Weiten, per Stück  
Mk. 2.50, 3.—, 3.50, 4.25 rc. bis  
zu den feinsten **Ballhemden.**  
prima Elsässer Cretonné, bezw.  
Renforcé, glatt-weiß und mit far-  
bigem Besatz, farbig in Woll- und  
Baumwollflanell, per Stück Mk.  
2.—, 2.50, 3.25, 4.25 rc.  
in neuester Façon,  
in jeder Weite,  
in jeder Preislage,  
stets großes Lager.  
glatt und gestickt,  
mit und ohne Sattel,  
per Stück 40 Pf., 65 Pf., 75 Pf.,  
1 Mk. rc.  
unter Garantie für tadellosen Sitz  
und Ausführung. Verwendung  
von nur prima Material.  
Tit. Vereinen gewähre auf meine ohnehin äußerst billigen Preise  
**hohen Rabatt.**  
**J. Goldschmidt,**  
Wäschefabrik, **Ausstattungs-geschäft,**  
2.1. **Kaiserstrasse 74, am Marktplat.**



**Schirme, Schirme,**  
praktisches, schönes  
**Weihnachts-Geschenk,**  
empfehle  
in größter Auswahl zu äußerst billigen Preisen.  
**August Hoffmann,**  
Waldstraße 38, **Schirmfabrik,** Waldstraße 38,  
**Sonnen-Schirme**  
4.1. **bewillige bis zu 50% Rabatt.**  
**Reparaturen und Bezahlen schnell und billig.**

**In die Wohlfahrts-Lotterie**  
fielen wieder eine Anzahl Gewinne: **10000 Mark** (bei Chr. Wieder, Grüner Hof  
verkauft), darunter noch **500 Mark**, in meine Kollekte. Listen à **10 Pf.** sind zu  
haben. Empfehle zugleich **Weimarer** und **Berliner Loose** à **1 M.**, **Freiburger  
Münsterbau-Geldlose** à **3 M.**  
**E. Wegmann, Hauptagentur,**  
2.1. **Waldstraße 29.**

# Felchen! Felchen!



In Folge anhaltend günstigen Fanges empfehle heute und morgen das Pfund zu **50 Pfg.**

## A. L. Beck,

Kaiserstraße 150.

Telefon 335.

## Als Weihnachtsgeschenke

empfehle

Sammt, Lindener Velvet zu Kleidern und Blousen.

Seidenstoffe in grösster Auswahl

zu schwarzen, farbigen und Balkleidern.

149

Kaiserstrasse.

### Carl Büchle,

149

Kaiserstrasse.

## Eduard Mozer,

Sattler,

Karlsruhe, Kaiserstraße 235,

Fabrikation und Lager

sämmtlicher

## Sattlerwaaren.

Reit-, Fahr- u. Stallrequisiten, Koffer, Taschen, feine Lederwaaren.

Große Auswahl.

Billige Preise.

## Karlsruher Liederkrantz.



1841.

Unsere Herren Sanger werden hierdurch ersucht, sich **heute Donnerstag Abend 1/2 9 Uhr** zur Entgegennahme einer Mittheilung im Vereinslokal gefl. einfinden zu wollen.

**Der Vorstand.**

Geldsorten vom 5. Dezember 1899.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St. . . . .	16.19	16.15
„ in 1/2 . . . . .	—	—
Dollars in Gold . . . . .	4.20	4.16
Ducaten . . . . .	9.65	9.60
do. al marco . . . . .	—	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20.42	20.38
Gold al marco p. Kilo . . . . .	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheidog. „ . . . .	2804.—	—
Hochh. Silber . . . . .	82.—	80.—
Holl. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 . . . . .	—	—
Russ. Imperiales . . . . .	—	—

## Alte Brauerei Prink, Turngemeinde Karlsruhe.

4 Herrenstraße 4,

empfehlen ihr großes Lager in altem Kirschenwasser per Liter 3 Mark, Zwetschgenwasser per Liter 2 Mark ohne Glas.

### Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 7. Dez. 1899

### Vereinsabend

im Tannhuser (Jagdzimmer).

Vortrag: „Durch die hohen Tauern“.



Gut Heil!

Wir beehren uns hiermit unsere verehrl. aktiven und passiven Mitglieder zu dem am Sonntag den 10. Dezember stattfindenden

### Familien-Ausflug

mit Tanz-Unterhaltung nach **Mühlburg**, Gasthaus „Zu den drei Linden“, ganz ergebenst einzuladen.

**Der Turnrath.**

NB. Abmarsch um 3 Uhr vom Muhlburger Thor. Einfuhrungsrecht gestattet.

81.

# Weihnachts-Ausstellung

in

## Spielwaaren- und Geschenk-Artikeln

aller Art für Kinder und Erwachsene von

# Friedr. Roth, Kaiser-Passage.

Feste Preise.

Telephon 570.

Reichste Auswahl.

10 Ladenabteilungen enthalten je Kollektivausstellungen, und zwar:

erste Abtheilung:	Bekleidete Puppen, gew. bis zum elegantesten Genre und Täufelinge,	siebente Abtheilung:	Turnapparate, Lawn-Tennis, Croquet, Recke, Trapeze, Zimmerschaukeln, Gewehre, Säbel, Pistolen, furrum Sport für reifere Jugend, Bilderbücher und Gesellschaftsspiele etc.,
zweite Abtheilung:	Puppen, Puppenzimmer, Köpfe, alles Hiergehörige,	achte Abtheilung:	Figuren, Büsten in- und ausl. Fabrikate (religiöse, heitere und ernste Motive), nebst Säulen, grösste Auswahl, Keramische u. Broncewaaren,
dritte Abtheilung:	Festungen, Zinn-, Blei- und Blechsoldaten, Kanonen, Bogenlampen, Semaphore, Bahnhöfe etc.,	neunte Abtheilung:	Galanteriewaaren u. Verloosungsartikel, Vasen, Nippes, Fruchtschalen, Aufsätze, Wein-, Bier- und Liqueur-service, glasmontirte, elegante Sachen, Schreibtischartikel, Rauchservice, Schatullen etc.,
vierte Abtheilung:	Eisenbahnen mit und ohne Schienen, Dampfmaschinen, Schattenbilderapparate und dergleichen,	zehnte Abtheilung:	Bierkrüge und ganze Service mit Zinn-, Nickel- und Silberbeschlag, bemalt und beschrieben, sehr nützliche, schöne Sachen für Erwachsene.
fünfte Abtheilung:	Musikspielwaaren, Diaphanien (Glasbilder), Phonographen und feinste Metallospielwaaren aller Art,		
sechste Abtheilung:	Wagen, Pferde, Kegel, Landgüter, Steinbaukasten, sämtliche Schachtel- und Holzspielwaaren, Cubaspiele, Kaufläden etc.,		

## Die Braut von der Maienau.

Von Ernst Frhrn. Schilling von Canstatt.

Das Werk wird ohne Zweifel großes Aufsehen erregen, gewiß nicht nur bei denen, welche selbst schon weiland am wunderschönen, meergrünen See mit seiner Zeugen ewiger Herrlichkeit und uralter Vergangenheit sich hineinverliefen in seine herrliche Sagenwelt, wie sie sich spürt um die Maib von Bodman und den Minnesänger von Hohenfels und den letzten Langenstein. Von all diesem weiß der Verfasser auf Grund fleißiger Studien und mühsamer Forschungen lebendig und ergreifend — auf den Spuren der Sage — zu erzählen, ohne daß ihm dabei an unbedingter historischer Treue gelegen hätte. Das Werk fesselt ungemein. Seine Sprache gleicht der von Ebers; sie ist immer edel und klar und wird an einzelnen Stellen voller Poesie und Pracht, ebenda wo auch der Inhalt den Leser völlig in Bände schlägt. Aber auch an leichteren, bunten und humorvollen Situationen (z. B. „Das feiste Mönchlein im Rauchfang auf der Flucht vor dem Ordensherren“) fehlt es dem berechneten Verfasser nie am rechten Wort. Besonders voll und rein erklingt uns aus dem Munde der gemüthsinnigen deutschen Jungfrau und des lebenserfüllten Ritters und liebesfrohen Sängers, besonders schwer von den Lippen des Waldbüders, einer Gestalt, die dem Verfasser vor allen Andern gelungen ist. (Louis Köhlers Hof- und Verlagsbuchhandlung, München. Preis brochirt M. 4.—, gebunden M. 5.—)

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 5. Dezember.

In Offenburg entgleisten gestern Abend insofern zu früher Zurückhaltung der Ausfahrtwägen ein am Schluß des D. Auges 12 laufender Postz und ein Gepäckwagen. Personen wurden dabei nicht verletzt, der Materialschaden ist gering. Da beide durchgehenden Gleise gesperrt waren, mußte bis 9 Uhr Abends an der Unfallstätte umgestellt werden. Von diesem Zeitpunkte ab wurde zunächst eingeleiteter Betrieb, von 10 Uhr ab der volle Betrieb wieder aufgenommen.

### Fremde

übernachteten vom 4. bis 5. Dezember.

**Goldene Traube.** Weiß, Architekt v. Straßburg. Dood, Fabr. v. Frankfurt. Deays, Techn. v. Trier. Fr. Markert, Priv. v. Pfaffenens. Behlert, Kfm. v. Heilbronn. Möslin u. Stiefenhofer, Kf. v. Kaiserslautern. Dymnast, Kfm. v. Lahr. Pleihardt, Kfm. v. Günstadt. Stibel, Kfm. m. Söhnen v. Heilingshausen. **Grüner Hof.** Hüde, Prof. v. Char. Müller, Bahnstr. v. Braunschweig. Kallenbach, Kfm. v. Schallstadt. Dreher, Kfm. v. Lörrach. Jagerwis, Kfm. v. Bensheim. Freudenthal, Kfm. v. Köln. Degenhardt, Kfm. v. Gießen. Scherenberg, Kfm. v. Elberfeld. Janoschitz, Kfm. v. Brandenburg. Gassen, Kfm. m. Frau v. Kassel. Schröder, Kfm. v. Stuttgart. Haas, Kfm. v. Worms. Stähler, Kfm. v. Achem. Strauß, Kfm. v. Straßburg. Sped, Kfm. v. Mühlhofen. Frau Ebers u. Lang, Maler v. München. Frank, Ing. v. Duisburg. Burg, Oberinsp. v. Frankfurt. Krüger, Oberleit. v. Konstanz. Daubell, Maler v. Paris. **Hotel Germania.** Herrherr Ernst August Göler

von Ravensburg, Mitgl. der I. Kammer von Eulzfeld. Scipio, Commerzienrath u. Mitgl. d. I. Kammer von Mannheim. Baron von Schauenburg, Gutsbesitzer von Griesbach. Kirsner, Hofapotheker von Donaueschingen. Wuehlen, Generaldirektor v. Köln. Adam, Oberarzt v. Colmar. Dr. Faber, Arzt v. Luremburg. Hensemann, Priv. v. Ponton. Fr. Frey u. Fr. Blankenhorn, Priv. v. Mühlheim. Dr. Heinze, Jurist v. Weinheim. Klein, Kfm. v. Durlach. Hahn, Kfm. v. Hamburg. **Hotel Gröffe.** Keller, Fabr. u. Schneps, Kfm. v. Nürnberg. Frau Oberstabsarzt Bwe. Bauer v. Budapest. Graf v. Kagened, Frommelt, Jaber, Stöhr u. Vertowly, Kf. v. Berlin. Kähler, Fabr. m. Fam., Fr. v. Bülow, Lenz, Serbel u. Schmitt, Kf. v. Frankfurt. Dr. Buchmüller, Arzt, u. Brüdner, Kfm. v. Mannheim. von Dellmann v. Terberg. Wapertien, Ing. von Rotterdam. Frank, Fabr. m. Frau, u. Levy, Kfm. v. Straßburg. Hoff, Ing. v. Landsberg. Möhlert, Kfm. v. Freiburg. Preuß, Kfm. v. Mühlhausen. Dammmer, Kfm. von Pforzheim. Grünthal, Kfm. v. Stuttgart. Boch, Kfm. von Gießen. Reber, Kfm. v. Biberach. Hoffarth, Kfm. von Kato. **Hotel Leicht.** Köbner, Ing. v. Köln. Gramlich, Bürgermeist. v. Sindolshelm. Gudell v. Salem. Gaas, Archt. v. Gaggenau. Goldberg, Kaufm. v. Seckheim. Hempel, Kfm. v. Oßlich. Paal, Kfm. v. Spremlingen. Scholten, Kfm. v. Freiburg. Graf, Kaufm. v. Achem. Wagner, Kfm. v. Gpplingen. Preußner, Kfm. v. Berlin. Neumann u. Kaufm. v. Aschaffenburg. Ries, Kaufm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Achem. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt. **Hotel Luz.** Müller, Priv. v. Heidesberg. Schmitt, Posthalter v. Rheinhelm. Riwäth u. Weyrauch, Landwirthe v. Berlin. Steiner, Deconom von Gengenbach. Knapp, Deconom v. Griesheim. Treupel, Privat. m. Frau v. Freiburg. Geizmann, Inspektor v. Weßlich.

Welfer, Posthalter v. Stetten. Behner, Abgeordneter, Bachmann, Rahm, Schilling u. Friedmann, Kaufm. von Mannheim. Lindner und Israel, Kaufm. v. Stuttgart. Waller, Kfm. v. Heilbronn. Kllan, Kfm. v. Straßburg. Wayer, Kfm. v. Bingen. Holland, Kfm. v. Nürnberg. Schmidt, Kfm. v. Dürkheim. **Hotel Monopol.** Kühn, Kfm. v. Berlin. Kubsaut, Priv. v. Genf. **Hotel National.** Hayer u. Kaufmann, Kf. von Frankfurt. Weil, Kfm. v. Sulzburg. Lichmann, Kfm. v. Elberfeld. Köbler, Kfm. v. Weiskelb. Peter, Kfm. v. Rottweil. Tiefenthal, Kfm. v. Stuttgart. Sturmfeld u. Schorn, Kf. v. München. Firtsch, Kfm. v. Mainz. Rudert, Kfm. v. Götting. v. d. Straß, Kfm. v. Heidesberg. Kuria, Kfm. v. Wiesbaden. Heyden, Kfm. v. Hagen. **Hotel Laubhäuser.** Wesseler, Kfm. v. Schwepingen. **Hotel Viktoria.** Dr. Blankenhorn, Landtagsabg., u. Wehster, Hotelier v. Mühlheim. Falter, Landtagsabg. v. Bannsdorf. Ringwald, Bergwerksbes. v. Emmendingen. Dahlmann, Fabr. v. Bergsberg. Weil, Bürgermeist. v. Marbach. Rohwasser, Hool, Schay, Holz, Knoll, Gaudermann, Bruch u. Feldmann, Stud. v. Darmstadt. Aschaffelshy, Ingenieur v. Jemart. Wehels, Kfm. v. Mainz. Hille, Kfm. v. Dresden. Döfler, Kfm. von Biberach. Bier, Kfm. v. Nürnberg. Murian, Kfm. v. Wien. Josef, Kaufmann u. Zeuler, Kaufm. von Berlin. Bar u. Schlicher, Kf. v. Stuttgart. Soltwedel, Kfm. v. Frankfurt. Stammler, Kfm. v. Ulm. Jäger, Kfm. v. Köln. **König von Preußen.** Ulrich, Kfm. v. Dresden. Brunner, Kfm. v. Adelsheim. Propper, Kfm. v. Straßburg. König, Kfm. v. Freiburg. Thomann, Baumstr. v. Luttingen. Schutter, Geschäftsführer v. Lörrach. **Raffaner Hof.** Fleischer, Kfm. v. Köln. Dirsch, Kfm. v. Mannheim. **Hark-Hotel.** Brodhaus, Dir. v. Dortmund. Gäßler, Ing. v. Köln. Anz, Ing. von Wolfllingen. Wolf, Priv. u. Nagel, Ing. v. Mannheim. Franken, Ing. v. Oberursel. Reichel, Stud. v. Wien. Hieronimus, Fortsprakt. v. Engen. Fr. Seemann, Priv. v. Straßburg. Rutter, Kfm. v. Freiburg. Munz, Kfm. von Jottighofen. Stamm, Kfm. von Schwemningen. Lude, Kfm. v. Hamburg. Bogler, Kfm. v. Hannover. Bergmann, Kfm. v. Nürnberg. Nig, Kfm. v. Budapest. **Prinz Max.** Ahremacher, Thierarzt v. Rheinhelm. Bollad, Kfm. v. Berlin. Spangguth u. Oppenheimer, Kf. v. Frankfurt. Hauser, Kaufm. v. Donaueschingen. Rosenmaler, Kfm. v. Hannover. Weil, Kfm. v. Altheimingen. Graf, Kfm. v. Umbach. **Reichspost.** Reut, Monteur v. München. Stigler, Maler v. Offenburg. Birz, Priv. v. Miasotta. America. **Schloß-Hotel.** Kautenberg, Eisenbahnstr. von Straßburg. **Schwarzer Adler.** Fiesgen, Fabr. v. Neustadt. **Waldborn.** Orfaner u. Engelstein, Kf. v. Bärlich.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.